

Inhalt

I Einleitung	9
1 Thema und Fragestellung	13
2 Methode, Untersuchungszeitraum und Fallstudien	16
3 Literatur und Forschungsstand	24
<i>Konsumgeschichte des Sozialismus</i>	26
<i>Sozialwissenschaftliche Forschungen zum Konsum</i> <i>im Postsozialismus</i>	31
4 Archivquellen und die Zweitauswertung qualitativer Forschungsdaten	39
<i>Archivierte Quellen</i>	39
<i>Nicht archivierte qualitative Forschungsdaten</i>	42
5 Konzepte und Begriffe	48
<i>Lebenswelt und Alltag in Systemwechsel und Transformation</i>	48
<i>Konsum, Wissen und Praktiken</i>	51
<i>Soziale Ungleichheit und soziale Gerechtigkeit</i>	55
6 Aufbau des Buches	63
II Ungleichheit unter Gleichen im Dorf: Merxleben	66
1 Konsumfeld Ernährung: zwischen Anspruch und Eigenverantwortung	75
<i>Angeglichene Gewohnheiten: Essen in der LPG-Kantine bis 1989</i>	78
<i>Der Einkauf von Lebensmitteln im Dorf-Konsum</i> <i>(1950er- bis 1990er-Jahre)</i>	86
<i>Ernten, verarbeiten und bevorraten: Autarkie vom Lebensmittelhandel</i>	108
<i>Produzierende Konsumenten: die persönliche Hauswirtschaft</i> <i>(1950–1990)</i>	115
<i>Leistung als legitime Ursache von Ungleichheit</i>	127
<i>Das Ende einer langen Tradition: die Hauswirtschaft nach 1990</i>	137

2	Konsumfeld Wohnen: Ungleichheit unter Gleichen vor, während und nach 1989/90	140
	<i>Das bäuerliche Haus als systemübergreifender Raum für Konsum</i>	145
	<i>Sichtbare soziale Ungleichheit: Um- und Ausbau von Eigenheimen</i>	154
	<i>Verdeckte soziale Ungleichheit: Einrichtung und Ausstattung der Wohnhäuser</i>	161
	<i>Wohnen nach der »Wende«: neues Wissen, neue Praktiken, neue Ungleichheit</i>	170
3	Erinnerungen: Gleichheit im Mangel? Konsum und Gemeinschaft nach 1990	183
4	Fazit: Tradition, Leistung und soziale Ungleichheit	188
III Ungleiche Gemeinschaft in der Kleinstadt: Wurzen		193
1	Konsumfeld Ernährung: zwischen Konkurrenz und Gemeinschaft	201
	<i>Sonderangebote und Weiterverkauf: Lebensmittelpreise vor 1989/90</i>	202
	<i>Ungleichheit und Konkurrenz beim Einkauf: Intershop und Kaufhallen</i>	209
	<i>Vom Anspruch zur Verantwortung: Essen in Betriebskantinen</i>	227
	<i>Neue Läden, neue Waren, neues Wissen: Konsum während und nach der »Wende«</i>	236
	<i>Konsumwissen aus der Zeitung: Werbung im Wurzener Tageblatt</i>	243
	<i>Preissensibilität und der Einkauf regionaler Produkte ab 1990</i>	247
	<i>Die Privatisierung des Einzelhandels in Wurzen (1990–1991)</i>	256
2	Konsumfeld Wohnen: Ungleichheit auf dem Wurzener Wohnungsmarkt ab 1989/90	265
	<i>Die Privatisierung der Wurzener Gebäudewirtschaft</i>	270
	<i>Mieten, Sanieren, Kaufen: Immobilien- und Wohnungsmarkt in Wurzen (1990–1992)</i>	276
	<i>Das bedrohte Zuhause: eine Emotionengeschichte der Mieterhöhung (1990–1998)</i>	286
	<i>Das Wohngeld als sozialstaatliche Sicherung des Zuhauses</i>	297
	<i>Die Einrichtung aussuchen: Marktwirtschaft im Möbelhandel ab 1990</i>	305
3	Erfahrung und Erinnerung: Konkurrenz und Verzicht in den 1990er-Jahren	311
	<i>Konkurrenz als Erfahrung: vom Kapitalisten im Sozialismus zum Sozialisten im Kapitalismus</i>	315
	<i>Nicht-Essen als erzählerisches Motiv der »Wende«</i>	323
4	Fazit: Von der Alltagskonkurrenz zu »Doing Capitalism«	327

IV Legitime Ungleichheit in der Großstadt: Leipzig	331
1 Konsumfeld Ernährung: vom Engpass zur Auswahl	339
<i>Konsum und soziale Gerechtigkeit in den 1980er-Jahren</i>	340
<i>Zeitregime und Konsumverhalten im Wandel (1980–1995)</i>	350
<i>Familiäre Ungleichheit: Geld, Konsum und Geschlecht</i> <i>vor, während und nach 1989/90</i>	368
<i>Konsum nach 1989/90 zwischen Vertrauen und Handlungsmacht</i>	386
<i>Souveränität und Konsumwissen als Handlungsressourcen</i> <i>(1989/90–1994)</i>	392
<i>Ökologie und »Ostprodukte«: die Zuschreibung</i> <i>von Konsumentenmacht</i>	401
2 Konsumfeld Wohnen: Leben zwischen Platten- und Altbau	420
<i>Heimwerken als agency im Sozialismus</i>	423
<i>Der »GWL-Krieg« und die Beschaffung von Wohnraum</i> <i>in Leipzig vor 1989</i>	427
<i>Besitz als Sicherheit? Leben im Eigenheim nach dem Systemwechsel</i>	432
<i>Wohnen neu lernen: die Privatisierung der Wohnungswirtschaft</i> <i>(1991–1992)</i>	437
3 Erinnerungen: Die »Wende« – von der Politik zum Konsum (1989–1992)	446
<i>Konsum in der Bundesrepublik als Erwartungshorizont</i>	448
<i>Marktwirtschaft und die Bewertung der »Wende«</i>	461
4 Fazit: Von der ungerechten Gleichheit zur gerechten Ungleichheit	468
V Dynamisch und stabil: Alltag, Konsum und die lange Geschichte der »Wende«	474
1 Von der simulierten zur erlebten Marktwirtschaft: Ernährung und soziale Ungleichheit	478
2 Dorf, Kleinstadt, Großstadt: Wohnen und die räumliche Ausprägung sozialer Ungleichheit	483
3 Den Umbruch erzählen: Konsum als Verlustgeschichte sozialer Gleichheit	487
4 Von der ungerechten Gleichheit zur gerechten Ungleichheit? Konsum und Leistung in der langen Geschichte der »Wende«	494
5 <i>The moral economy of 1989</i> und die zurückhaltende Akzeptanz des Systemwechsels	502

Anhang	509
Quellen- und Literaturverzeichnis	509
Abkürzungen	569
Abbildungsnachweis	572
Dank	572
Der Autor.....	575